

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

17. Die Erkrankungen an Infektionskrankheiten

[urn:nbn:de:bsz:31-218281](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-218281)

Dieser Uebersicht sind verschiedene wichtige Verhältnisse zu entnehmen. Sie läßt alsbald erkennen, wie die Abtheilungen der Krankheiten zc. sehr ungleich zu den Sterbfällen beitragen und in denselben die ärztliche Behandlung in ungleichem Maasse stattfindet. Während die Krankheiten der Organe im Jahresdurchschnitt 66,62 % der Todesfälle liefern, erscheinen die Zoonosen mit 0,003, die Vergiftungen mit 0,18 %; von den an Störungen der Entwicklung und Ernährung Gestorbenen waren 44,7 %, von den an Krankheiten der Harn- und Geschlechtswerkzeuge Gestorbenen 98,0 % ärztlich behandelt. Ebenso tritt die ungleiche Häufigkeit des Sterbens und der ärztlichen Behandlung der Unter- und den Uebereinjährigen, sowie der beiden Geschlechter bei den einzelnen Krankheitsgruppen hervor; so starben z. B. an Störungen der Entwicklung und Ernährung von den Männern 19,35, von den Frauen 22,24 %; von den davon gestorbenen Untereinjährigen waren 27,5, von den Uebereinjährigen 51,9 %, von den Männern 43,5, von den Frauen 45,8 % ärztlich behandelt. Ueberhaupt hatten durchschnittlich 37,3 % der Unter- und 74,9 % der Uebereinjährigen, 61,2 % der Männer und 68,5 % der Frauen ärztliche Behandlung erfahren.

Noch größere Verschiedenheiten treten in der Tabelle bei den 160 einzelnen Arten der Todesursachen hervor. Die Hälfte aller Gestorbenen kommt auf 7 derselben; 90 % auf 39. Folgende 39 Ursachen fordern jährlich im Durchschnitt 100 und mehr Gestorbene, davon 4 mehr als 3000, 10 mehr 1000:

77a	Stampfle d. Kinder	4771	87	Chron. Bronchialkatarrh	679	31k	Sturz und Schlag	228
89	Lungenschwindsucht	4493	67	Hirnhautentzündung	525	58	Knochen- u. Entzündung	226
88	Lungenentzündung	3260	91	Lungenemphysem	513	93	Lungenlähmung	224
39	Alterschwäche	3080	47	Wassersucht	491	38	Erschöpfung	221
111	Kinderdurchfall	1769	7	Keuchhusten	479	10	Kindbettfieber	216
32	Lebensschwäche d. Neugeb.	1409	6	Krup	478	94	Brustfellentzündung	206
42	Krebs	1311	128	Nierenentzündung	435	31c	Ertrinken	191
86	Acute Bronchitis	1202	68	Lubert. Hirnhautentzbg.	400	31d	Erhängen	171
112	Durchfall	1174	2	Scharlach	387	123	Chron. Leberatrophie	159
71	Gehirnschlag	1145	1	Masern	354	37	Drüsenabzehrung	133
62	Herzfehler	959	100	Unterleibsentzündung	350	70a	Gehirnentzündung	132
36	Abzehrung der Kinder	856	64	Herzlähmung	347	113	Magen- u. Darmentzündg.	101
5	Diphtherie	682	12	Typhus	304	61	Herzvergrößerung	100

17. Die Erkrankungen an Infektionskrankheiten.

An den Infektionskrankheiten, über welche regelmäßig Anzeige erfolgt, erkrankten nach der Tabelle C. (Seite 126/129) 8094 Personen, und zwar: an Scharlach 3195, Diphtherie (Nachenbräune) 2960, Blattern 18, Typhus 1459, Kindbettfieber 462. Von den Blatterkranken war 1 aus dem Auslande (Italien) zugereist, von welchem 14 andere Erkrankte nachweislich angesteckt wurden. Von den Erkrankten starben: an Scharlach 277, Diphtherie 709, Typhus 217, Kindbettfieber 173, Blattern 2, oder in Prozenten der Erkrankten: an Scharlach 8,7, Diphtherie 23,9, Typhus 14,9, Kindbettfieber 37,4, Blattern 11,1. Höchste Erkrankungszahlen kamen in folgenden Bezirken bezw. Städten vor:

Scharlach (mehr als 100 Fälle)	Diphtherie (mehr als 100 Fälle)	Blattern (alle Fälle)	Typhus (mehr als 50 Fälle)	Kindbettfieber (mehr als 15 Fälle)
Berthelm . . . 313	Berthelm . . . 268	Bonnndorf . . 15	Baden . . . 115	Karlsruhe . . . 37
Laubersbischhofsh. 205	Lörrach . . . 189	Eugen. 1	Mannheim . . 111	(Karlsruhe St. 31)
Buchen . . . 203	Freiburg . . . 158	Ueberlingen . 2	Freiburg . . . 92	Emmendingen 24
Mannheim . . 190	Offenburg . . 144		(Mannheim St. 92)	Pforzheim . . 22
Karlsruhe . . 189	Karlsruhe . . 141		Heidelberg . 89	Heidelberg . . 22
(Karlsruhe St. 184)	Heidelberg . 139		(Freiburg Stadt 75)	Durlach . . . 21
Freiburg . . . 174	Sinsheim . . 129		Karlsruhe . . 75	Offenburg . . 18
(Mannheim St. 174)	Neustadt . . 122		Offenburg . . 73	(Pforzheim Land 18)
(Freiburg Stadt 151)	(Freiburg Stadt 115)		Ettlingen . . 69	Schwehingen . 18
Waldshut . . 120	Moosbach . . 102		Willingen . . 65	(Heidelberg Land 18)
Konstanz . . 114			Durlach . . . 65	Rastatt . . . 16
Donausching. 108			(Karlsruhe St. 58)	Mannheim . . 16
Müllheim . . 108				Waldshut . . 15
Ueberlingen . 107				Laubersbischhofsh. 15

Die Gemeinden mit mehr als 4000 Einwohnern waren an den Erkrankungen beteiligt mit 29,39 % am Scharlach, 21,52 % an Diphtherie, 30,09 % am Typhus, 18,18 % am Kindbettfieber. Da die Einwohnerzahl dieser Gemeinden 22,45 % der Gesamtbevölkerung beträgt, so hatten dieselben für Scharlach und Typhus verhältnismäßig mehr, für Kindbettfieber und Diphtherie etwas weniger Krankheitsfälle als die übrigen Gemeinden. Blattern kamen darin nicht vor.